



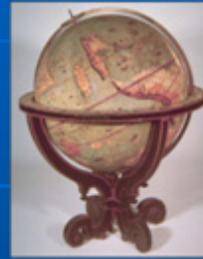
Hansestadt Hamburg „Imperator“,
Gemälde von Peter Witt (2008)

Die Ausstellung ist in folgende Themen gegliedert

- * Anfänge der Navigation – Polynesien, Antike, China
- * Der Transfer des Magnetkompaß ins Abendland - Mittelalter bis Frühe Neuzeit
- * Kompaß, Log und erdmagnetische Karten: Halley - Gauß - Neumayer
- * Instrumente zur astronomischen Navigation: Vom Seeastrolab, Jakobsstab bis zum Sextanten
- * Messung des Längengrades -Uhren, Chronometer
- * Landnavigation - Navigationsschulen - Zeitball
- * Von der optischen und elektromagnetischen Telegraphie zur Funktechnik
- * Vom Radar zur Satellitennavigation GPS.

<http://www.math.uni-hamburg.de/spag/ign/events/navigation.htm>

Konzeption: Prof. Dr. Gudrun Wolfschmidt unter Mitwirkung von PD Dr. Karl Heinrich Wiederkehr, Institut für Geschichte der Naturwissenschaft und Technik, Universität Hamburg



Ausstellung
26. September 2010
bis 20. Februar 2011

**Schiffbau-und
Schiffahrtsmuseum
Rostock,
IGA Rostock 2003 GmbH**

*Dorf Schmarl 40
D-18106 Rostock*

<http://www.schiffahrtsmuseum-rostock.de/>

„Navigare necesse est“
Sterne weisen den Weg
Geschichte der Navigation



Gudrun Wolfschmidt



**26. September 2010
bis 20. Februar 2011**

Nuncius Hamburgensis –
Beiträge zur Geschichte der Naturwissenschaften, Band 14

Gudrun Wolfschmidt (Hrsg.)

Navigare necesse est
Geschichte der Navigation

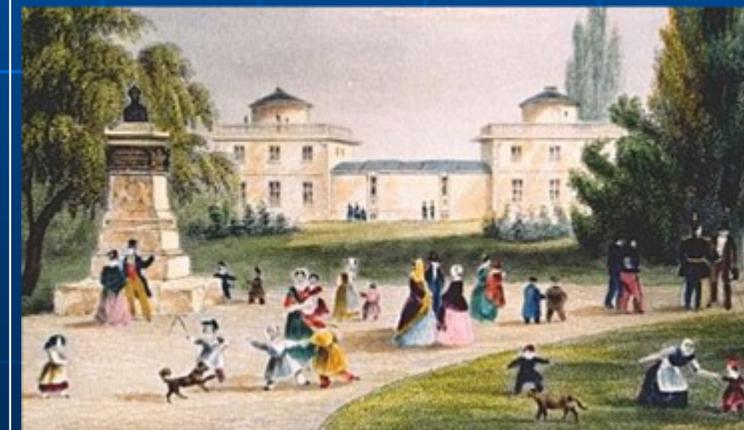


Zur Ausstellung gibt es
ein **Begleitbuch**, hrsg.
von Gudrun Wolfschmidt
in der Reihe
Nuncius Hamburgensis –
Beiträge zur Geschichte
der Naturwissenschaften,
Band 14 (2008). (49.90 €)
und einen **Katalog**,
Band 15 (2009). (39.90 €)

Ausstellung

„*Navigare necesse est*“
Sterne weisen den Weg

Geschichte der Navigation



Sternwarte mit Navigationsschule am Millerntor
mit Denkmal für den Gründer
Johann Georg Repsold